



Aktuell

Ausgabe 32 • Donnerstag, 08. August 2024

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Im Schwimmbad zu Hause



Verlängerte Öffnungszeiten des Freibads ab Dienstag, 13.08.2024

Für die Ferien gelingt es uns die Öffnungszeiten nochmals auszuweiten, damit unsere Badegäste den Sommer noch länger im „Bädle“ genießen können.

So können wir ab dem 13.08.2024 jetzt auch dienstags zu den gewohnten Zeiten öffnen!

**Die Gemeindeverwaltung und das Bäderteam wünscht allen
Badegästen viel Spaß und erfrischende Nachmittage!**



Freibad - Öffnungszeiten

Gültig ab
Dienstag 13.08.2024
Änderungen
vorbehalten

Montags

geschlossen

Dienstag bis Freitag

13:00 - 14:00 Uhr Seniorenschwimmen

14:00 - 19:00 Uhr Badespaß für alle

Samstag + Sonntag

14:00 - 19:00 Uhr Badespaß für alle

Eintrittspreise

Kinder/Jugendliche ab 6 Jahren 1 €

Erwachsene 2 €

Das Freibad ist immer geöffnet, sobald die Außentemperatur 21 Grad erreicht und es trocken ist. Sollte beides bis 16 Uhr eines Tages NICHT eintreten – bleibt das Bad für den Rest des Tages geschlossen – egal wie sich das Wetter entwickelt.

Bäderleitung: Karl-Heinz Rist - Am Freibad 9 - Jungingen - Mail: baeder@jungingen.de - Tel: 07477 - 151814

Veranstaltungen

Wann			Was	Wo	Beginn
Do	5	Sept.	Seniorentreff	Gemeindesaal	14:00 Uhr

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Die Verwaltung informiert



Rathaus geschlossen!

Das Rathaus mit Bürgerbüro ist für zwei Wochen von **Montag, 05. August, bis einschließlich Sonntag, 18. August 2024 geschlossen.**

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter 07477-8730 oder info@jungingen.de.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Jungingen

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen

abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfall-
dienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin

Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e. V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e. V.

Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaef@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 08.08.

Eichenberg-Apotheke Hirrlingen, Marktstr. 5, Tel. 07478 - 91170

Freitag, 09.08.

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31, Tel. 07433 – 15553

Samstag, 10.08.

Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Obertorplatz 8,
Tel. 07471 - 15562

Sonntag, 11.08.

Eyach-Apotheke Balingen, Karlstr. 21, Tel. 07433 – 276117

Montag, 12.08.

Ginkgo-Apotheke Edingen, Erzingerweg 20,
Tel. 07433 - 382099

Dienstag, 13.08.

Sonnen-Apotheke Hechingen, Weilheimerstr.31,
Tel. 07471 – 9757562

Mittwoch, 14.08.

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17,
Tel. 07433 - 904460

**Für den Landkreis Zollernalb sehen die
Zahlen wie folgt aus:**

Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 105 Lehrstellen in 71 Betrieben ausgeschrieben und 68 Ausbildungsplätze in 39 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 101 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizungs- und Klimatechnik, 1 Aufbereitungsmechaniker/in- Naturstein, 1 Augenoptiker, 1 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 10 Elektroniker, 2 Fachkraft für Lebensmitteltechnik, 4 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fahrzeuglackierer, 2 Fleischer, 3 Gerüstbauer, 4 Glaser, 3 Hörakustiker, 3 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 1 Klempner, 3 Konditor, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 12 Maler- und Lackierer, 11 Maurer, 1 Maurer- Studiengang, 1 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Präzisionswerkzeugmechaniker, 1 Rolladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 2 Schornsteinfeger, 3 Straßenbauer, 4 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 4 Tischler/Schreiner und 9 Zimmerer.

**Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für
einen sicheren und gesunden Schulweg**

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Stuttgart, 06.08.2024

Bald ist es so weit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) - seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerischer Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.
- Den zukünftigen Schulweg spielend, lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de

Aktuelle Informationen



**Abfallbilanz 2023: Zollernalbkreis weiter
unter den Top 10**

Die Menschen im Landkreis sind in Sachen Müll weiterhin vorbildlich. Mit einem Haus- und Sperrmüllaufkommen von 97 Kilogramm pro Einwohner liegt der Zollernalbkreis landesweit auf Platz 7 in der Abfallbilanz 2023.

„Die Ergebnisse der Abfallbilanz verdeutlichen die gute Mitwirkung am Sammel- und Trennverhalten der Einwohnerinnen und Einwohner“, lobt Friedrich Scholte-Reh, Leiter des Amts Umwelt und Abfallwirtschaft beim Landratsamt Zollernalbkreis. „Dies ist ein wesentlicher Beitrag für eine funktionierende Abfallwirtschaft. Nur wenn Abfälle nicht achtlos weggeworfen werden, können diese als Ressourcen auf vielfältige Weise noch stärker genutzt werden und so einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“

In der vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg dieser Tage veröffentlichten Abfallbilanz für das Jahr 2023 werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der angefallenen und entsorgten Abfälle aufgelistet und – bezogen auf die 44 Stadt- und Landkreise Baden-Württembergs – miteinander verglichen. In der Bilanz 2022 lag der Zollernalbkreis ebenfalls auf Platz 7. Im Vergleich zum Vorjahr konnte 2023 das Pro-Kopf-Aufkommen an Haus- und Sperrmüll erneut reduziert werden – um sieben Kilogramm.

Bei Fragen rund um das Thema Abfall kann man sich beim Landratsamt unter Telefon 07433/91-1321 oder per E-Mail an abfall@zollernalbkreis.de melden. Zahlreiche Informationen zur Abfallentsorgung gibt es zudem in der App Abfall ZAK.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:** Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3,
72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Fragen zur Zustellung:G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Mer-
klinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

- Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitschutz/schule>

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

Neues aus dem Kindergarten



„Joggen macht Spaß“

Bei der diesjährigen Siegerehrung im Kindergarten gab es wieder Auszeichnungen für diejenigen Kinder, die besonders motiviert beim morgendlichen Joggen mitgemacht haben. Ziel dieser Aktion ist es, die Kinder für mehr Bewegung zu begeistern. Dabei joggen wir in moderatem Tempo entlang einer bestimmten Strecke und binden immer wieder Bewegungseinheiten mit ein. Für den ersten bis dritten Platz gab es eine Medaille und für die anderen Kinder als Anerkennung ihrer Leistung eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch!



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden

18. Sonntag im Jahreskreis / Joh 4, 19-24

Freitag, 09. August - Hl. Theresia Benedicta (Edith Stein), Patronin Europas

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

19. Sonntag im Jahreskreis / Joh 6, 41-51

Samstag, 10. August - Hl. Laurentius

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Jahrtag für Bernhilde Heinzelmann

Sonntag, 11. August - Hl. Klara von Assisi

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. August - Hl. Maximilian Maria Kolbe (Pater Kolbe)

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

Donnerstag, 15. August - MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL - Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese

18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Freitag, 16. August - Hl. Stephan von Ungarn

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

20. Sonntag im Jahreskreis / Joh 6, 51-58

Samstag, 17. August

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier

Sonntag, 18. August

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Jahrtag für Manfred Maas

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier Gedenken für Christine Knoop

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

SSE Burladingen-Jungingen

Pfarrbüro der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen vorübergehend geschlossen!

Das Telefon wird automatisch nach Hechingen umgeleitet.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176/111 293 68.

Die Verwaltung befindet sich aktuell im strukturellen Umbau. Ihre Ansprechpartner für den Verwaltungsbereich sind in Hechingen zu finden.

Kontaktdaten:

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Hechingen St. Luzius

Kirchplatz 6

72379 Hechingen

Telefon: 07471/9363-33

per E-Mail und Telefon erreichen Sie uns weiterhin über die bekannten Kanäle.

Das pastorale Team ist nach wie vor vor Ort und wie bisher für Sie erreichbar:

Kooperator Pfr. Joachim Greulich -

Tel.: 017611129368 / greulich@kath-burladingen.de

Pastoralreferentin Stephanie Hoch -

Telefon: 07475 9151474 / hoch@kath-hechingen.de

Diakon Ralf Rötzel -

Telefon 07475 9151472 / ralf.roetzel@kath-burladingen.de

Leiter der Seelsorgeeinheit Dekan Michael Knaus -

Telefon: 07471 9363-23 / michael.knaus@kath-burladingen.de

Rosenkranzgebet

In Hechingen-Schlatt findet jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 18.00 Uhr das Rosenkranzgebet statt. Herzliche Einladung.

Der Pastorkurs Freiburg startet wieder!

Ehrenamtlich engagierte Menschen können sich gerne bewerben! Es wird einen Raum geboten, sich mit den Ideen in der Kirche aktiv einzubringen und die Zukunft der Kirche mitzugestalten. In diesem Kurs können Fähigkeiten in folgenden Bereichen erworben werden:

Projektplanung Leiten von Gruppen und Moderation von Gesprächen Gestaltung effektiver Kommunikation und Umgang mit Konflikten Kurstermine:

Sa, 19.10.2024, 09:00 - 18:00

Fr, 29.11.2024, 18:00 - 21:00 - Sa, 30.11.2024, 9:00 - 17:00

Fr, 24.01.2025, 18:00 - So, 25.01.2025, 13:00

Fr, 21.02.2025, 18:00 - 21:00 (digital) - Sa, 22.02.2025, 9:00 - 17:00 (Präsenz)

Fr, 04.04.2025, 18:00 - 21:00 - Sa, 05.04.2025, 9:00 - 17:00

Fr, 23.05.2025, 18:00 - 21:00 (digital) - Sa, 24.05.2025, 9:00 - 17:00 (Präsenz)

Sa, 05.07.2025, 9:00 - 17:00

Anmeldeschluss: 29.09.2024

Folgender Link führt direkt zur Kursausschreibung bzw. Anmeldung:

Pastorkurs Freiburg in der Region Bodensee-Hohenzollern 2024/25

Anmeldungen gerne bei:

Christine Feld, Tel 0761 12040 271,
E-Mail: christine.feld@ipb-freiburg.de
Gudrun Grupp-Schäfer, Tel: 0171 284 7879,
E-Mail: gudrun.grupp-schaefer@esa-dioezesanstelle.de

**„Forum älterwerden“ St. Fidelis Burladingen
Herzliche Einladung zur Dekanatswallfahrt der Seniorinnen
und Senioren nach Bad Saulgau**

Die diesjährige Dekanatswallfahrt führt uns am Mittwoch, 11. September 2024 in die Pfeilerbasilika St. Johannes Baptist in Bad Saulgau, Diözese Rottenburg Stuttgart im Dekanat Bad Saulgau. Dort beginnen wir um 14:30 Uhr mit dem Wallfahrts-gottesdienst. Die Kollekte ist für das Babyhospital in Bethlehem bestimmt.

Auf der Heimfahrt kehren wir in Benzingen im Gasthaus Sternen zum Vesper ein.

Abfahrtszeiten:

12:00 Uhr Jungingen – Unterführung
12:10 Uhr Killer – an der Kirche
12:20 Uhr Starzeln – am Spielplatz
12:25 Uhr Hausen – Bruckstraße
12:40 Uhr Burladingen – Jahnstraße
12:45 Uhr Burladingen – Zollernstraße (Bäckerei Weber)
12:50 Uhr Burladingen – Friedhof
12:55 Uhr Burladingen – Stettener Straße
13:15 Uhr Gauselfingen – Rathaus
Anmeldung bei Annemarie Kanz Tel. 07475 342
Anmeldeschluss: Dienstag, 03. September 2024

Die Abfahrtszeiten der oberen Alb sind wie folgt:

12:45 Uhr Ringingen
12:50 Uhr Salmendingen
12:55 Uhr Melchingen
13:00 Uhr Stetten
13:05 Uhr Hörschwag
Wir kehren zum Vesper im Kesselhaus in Burladingen ein.
Anmeldung: Helene Rach Tel.07475/8380
Rosmarie Schanz Tel.07126/234
Anmeldeschluss: Dienstag, 03. September 2024
Eingeladen sind die älteren Menschen der Stadt Burladingen

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen,

ein Mann hat den Verdacht, dass seine Frau mittlerweile schlecht hört. Also macht er einen Test. Als seine Frau am Herd beschäftigt ist, stellt er sich an die Küchentür und fragt: „Schatz, was gibt es heute zu essen?“ – Er bekommt keine Antwort. Also geht es etwas näher zu ihr und fragt wieder: „Schatz, was gibt es heute zu essen?“ – Wieder keine Antwort. Darauf stellt er sich direkt hinter sie: „Schatz, was gibt es heute zu essen?“ – Sie dreht sich um und sagt: „Mann, ich sag’s dir jetzt zum dritten Mal: Linsen und Spätzle!“

Das Zuhören ist ganz schön schwierig. Diese Geschichte mit der hübschen Pointe zeigt mir: Wir beklagen uns, dass uns niemand hört. Aber selbst sind wir ganz schön schwer-hörig geworden. Ö Schon in der hebräischen Bibel werden wir zum Zuhören aufgefordert: In 5. Mose 6 Vers 4 steht: „Höre, Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR ist einer.“ Es ist das so genannte Schema Israel, das Urbekenntnis des jüdischen Glaubens.

Auf die Frage, welches das höchste Gebot sei, nimmt Jesus dieses Urbekenntnis auf und sagt auf die Frage in Markus 12 Vers 28: „Welches ist das höchste Gebot von allen?“ Folgendes: „Das höchste Gebot ist das: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft. Das andre ist dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Das Wichtigste ist also: Hören und Beherzigen, dass uns nichts so heilig ist, dass es an die Stelle Gottes rückt. Und gleichzeitig unsere Nächsten lieben wie uns selbst. Oder noch konkreter: Hören auf die Worte der Bibel und Hinhören, was unsere Mitmenschen bewegt.

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche,
Ihr Herbert Würth

**Vortrag in der Johanneskirche Hechingen am Sonntag,
18. August 2024, 19.30 Uhr zum Thema:**

„90 Jahre Barmer Theologische Erklärung“

Vor jetzt 90 Jahren, am 31. Mai 1934, nahm die erste Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche, die sich in Wuppertal-Barmen versammelt hatte, eine „Theologische Erklärung zur gegenwärtigen Lage der Deutschen Evangelischen Kirche“ an.

Im zweiten Jahr der nationalsozialistischen Herrschaft in Deutschland erreichte damit der in der evangelischen Kirche aufgebrochene kirchenpolitische Konflikt, ob im Sinne eines Mitgehens mit der Zeit auch in der Leitung der Kirche das NSFührerprinzip eingeführt werden und die Kirche „gleichgeschaltet“ werden solle, einen Höhepunkt – es erfolgte eine theologisch schlüssig begründete ausdrückliche Ablehnung, die für die Ausrichtung des kirchlichen Dienstes bleibende Bedeutung hat.

Prof. Dr. Jürgen Kampmann (Hechingen) erläutert in einem Vortrag die spannenden Hintergründe der Entstehung der „Barmer Theologischen Erklärung“. Angestimmt werden auch einige Lieder aus dieser Zeit des Kirchenkampfes.

Wegweiser durch die Woche

Während der Sommerferienpredigtreihe beginnen die Gottesdienste in der Johanneskirche um 10.30 Uhr!

Freitag, 09. August

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 10. August

15.00 Uhr Johanneskirche, **Traugottesdienst** (Pfarrer Würth)
19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Günther), Thema: „Wie groß ist des Allmächtigen Güte“ EG 607, Christian Gellert

Sonntag, 11. August

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Günther), Thema: „Wie groß ist des Allmächtigen Güte“ EG 607, Christian Gellert

Montag, 12. August

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ** „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

Freitag, 16. August

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 18. August

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Prof. Dr. Jürgen Kampmann), Thema: „Nun lob, mein Seel, den Herren“ EG 289 / Psalm 103, Johannes Gramann

19.30 Uhr Johanneskirche, **Vortrag im Rahmen der Wanderausstellung „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“**, Thema: „90 Jahre Barmer Theologische Erklärung“, Referent: Prof. Dr. Jürgen Kampmann

Montag, 19. August

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ** „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

Donnerstag, 22. August

15.00 Uhr Haus am Ziegelbach, **Altenheim-Gottesdienst** (Pfarrer i.R. Jungbauer)

16.00 Uhr St. Elisabeth, **Altenheim-Gottesdienst** (Pfarrer i.R. Jungbauer)

Freitag, 23. August

16.00 Uhr Marienheim, **Altenheim-Gottesdienst** (Pfarrer Schmitt)

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 24. August

19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Christian Schmitt), Thema: „Jesu, geh voran“ EG 391, Ludwig v. Zinzendorf

Sonntag, 25. August

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Saia), Thema: „Gott ist gegenwärtig“ EG 165, Gerhard Tersteegen

Sonstiges



vhs Volkshochschule
Hechingen

Entdecken Sie das vielfältige
Weiterbildungsangebot in
Hechingen, Rangendingen
und Jungingen!

Scannen Sie den QR-Code, um das
aktuelle vhs-Programm einzusehen:



Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie
unseren Newsletter abonnieren



oder auf Instagram vhshechingen folgen!

**Offen, unabhängig, erschwinglich:
Über 600 Veranstaltungen und Kurse
pro Jahr**

- Gesellschaft, Umwelt, Kultur
- Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Beruf und Karriere
- Grundbildung
- Junge vhs



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Hühnerbrühe mit Piment und Sojasoße

Martin Gehrlein macht eine leckere Hühnerbrühe mit Piment und Sojasoße!

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert pro Person: Kcal: 220, KJ: 925, E: 16 g, F: 13 g, KH: 10 g

Koch: Martin Gehrlein

Zutaten

- 1 Hühner-Karkasse (z. B. vom Ofenhähnchen mit Sommergemüse)
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Bund Suppengemüse
- 1,2 Liter Wasser, kalt
- etwas Salz
- 4 Pfefferkörner
- 1 Lorbeerblatt
- 2 Pimentkörner
- etwas Sojasoße
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Die ausgelöste Karkasse nach Belieben in Stücke teilen. Zwiebel halbieren. Knoblauch abziehen. Suppengemüse (Karotten, Sellerie, Lauch und Petersilie) putzen, abbrausen und grob schneiden.
2. Einen Suppentopf erhitzen, die Zwiebel darin auf den Schnittflächen braun anrösten. Mit 1,2 l kaltem Wasser aufgießen. Karkasse, vorbereitetes Gemüse und Knoblauch zugeben. Den Ansatz mit ca. 1 ½ TL Salz, Pfefferkörnern, Lorbeer und Piment würzen.

3. Alles aufkochen. Anschließend Temperatur herunterschalten und bei schwacher Hitze mit halb aufgelegtem Deckel ca. 40 Minuten köcheln.
4. Die Karkasse aus dem Suppenansatz entfernen, evtl. noch anhaftendes Fleisch ablösen und fein schneiden.
5. Fond durch ein feines Sieb in einen Topf passieren.
6. Fond mit Sojasoße, Salz und Pfeffer abschmecken und alles bei schwacher Hitze weitere ca. 15 Minuten köcheln.
7. Die Brühe entweder einfrieren und für andere Gerichte (z. B. Tellersülze, Schmorgerichte) verwenden oder mit dem abgezupften Hähnchenfleisch, feinen Gemüsestreifen, Nudeln oder Reis als Hühnersuppe zubereiten und genießen.

Quelle: „Kaffee oder Tee“, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Die Spendenplatt-
form für Ihren
gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de

